Meenzer Jägergarde
gegründet 2014

Die Meenzer Jägergarde ist mit nur einem Mitglied die kleinste, aber gleichzeitig auch mit einer durchschnittlichen Körpergröße von 2,04m die größte Garde in Mainz.

Gegründet wurde sie von Bernd Frank 2014. Der erste Gardebeschluss war der radikale Aufnahmestopp. Ein Mitglied genügt.

Bei der Jägergarde übernimmt das einzige Mitglied alle Ämter. Bernd Frank ist gleichzeitig Generalfeldmarschall, Präsident, Musikzug, Leiter des Kadettencorps, aber auch der jüngste Kadett. Und nicht zu vergessen: Obwohl die Jägergarde durch den Aufnahmestopp auch keine Frauen aufnehmen kann, wäre sie in der Theorie bereit, weibliche Mitglieder aufzunehmen. Deshalb gibt es auch einen Frauenbeauftragten.

Die Entstehung in der heutigen Form war eher ein Zufall. Als die erste Paradeuniform fertig war, meldete sich die Jägergarde eher aus Blödsinn beim Neujahresumzug 2016 an und bekam unerwartet eine Zugnummer. Dass einer alleine mitlief erregte Aufmerksamkeit, es folgten Berichte auf Internetportalen, in

Zeitungen und Zeitschriften, sogar im Fernsehen. Die Jägergarde hat inzwischen traditionell eine eigene Zugnummer bei den Gardeumzügen, veranstaltet seinen eigenen Ordensempfang und läuft bei vielen Sitzungen als Eskorte. Sie versucht innerhalb der Kampagne allgegenwärtig zu sein, was bedeutet, dass sie an einem Tag auch schon einmal auf bis zu sieben Veranstaltungen hintereinander erscheint.

Die Uniform ist eine Phantasieuniform im Stil des 18. Jahrhunderts. Die Farbe und der Jägermeister Schriftzug begründen sich auf der Sammelleidenschaft des Generalfeldmarschalls von allem, was mit dem Kräuterlikör zu tun hat. Es ist keine Marketingaktion der Firma, er war vor der Garde schon viele Jahre als „der Jägermeister“ in der Mainzer Fastnacht unterwegs.

Ob die Jägergarde Satire ist, eine Persiflage auf die Garden, die ursprünglich ja ebenfalls eine Persiflage auf das Militär waren, lässt sie bewusst offen. Sie steht auf jeden Fall für den Kampf gegen Bürokratie und Vereinsmeierei. Und sie versteht sich als „echte“ Garde.

Ihr Schlachtruf ist Bega Bung, die Mitgliederzahl liegt derzeit bei ca. einem Mitglied.